

Aufklärungs – und Fragebogen Computertomographie

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
bei Ihnen soll heute eine Computertomographie (kurz CT genannt) erfolgen. Eine CT ist ein modernes bildgebendes Verfahren, mit dem ein detaillierter Blick in den menschlichen Körper möglich wird und mittels dessen krankhafte Veränderungen besser erkannt werden können.

Untersuchungsablauf:

Für die CT-Untersuchung, die zwischen 5 und 20 Minuten dauert, werden Sie auf einer fahrbaren Liege in der Öffnung des Gerätes positioniert. Es handelt sich bei diesem Gerät NICHT um eine lange, enge Röhre, so dass Beklemmungsgefühle durch das Gerät nur selten geäußert werden.

Während der Untersuchung bewegt sich der Untersuchungstisch mit Ihnen schrittweise vor und zurück. Sie selbst sollten dabei möglichst still liegen, da ansonsten einzelne Schichtbilder verwackeln und Teile der Untersuchung unter Umständen wiederholt werden müssen.

Je nach Untersuchungsregion werden wir Sie eventuell auffordern, für kurze Zeit den Atem anzuhalten.

Kontrastmittelgabe:

Die Gabe von Kontrastmitteln ist in vielen Fällen nötig, um gesunde und kranke Gewebe besser zu unterscheiden. Zu diesem Zweck wird das Kontrastmittel intravenös in den Arm injiziert. Ob Kontrastmittel benötigt wird, ergibt sich oft auch erst während der Untersuchung.

Bei diesem Kontrastmittel handelt es sich um eine jodhaltige Lösung, die im Allgemeinen gut vertragen wird.

Eventuell kann dabei ein kurzzeitiges Wärmegefühl auftreten, was jedoch harmlos ist und kein Zeichen einer Unverträglichkeit darstellt.

Das Kontrastmittel wird normalerweise vollständig über die Nieren ausgeschieden.

Bei Überempfindlichkeitsreaktionen kann es jedoch gelegentlich zu Juckreiz, Hautausschlag, Übelkeit, Erbrechen und ähnlichen leichteren Reaktionen kommen, die meist von selbst wieder abklingen.

Schwerwiegende Reaktionen (z.B. der Haut, Nieren, Nerven oder des Kreislaufs), die eine weitere Behandlung notwendig machen oder gar bleibende Schäden verursachen sind extrem selten.

Bei der Infusion des Kontrastmittels kann es in seltenen Fällen zu Verletzungen des Gefäßes kommen, welche mit Schmerzen an der entsprechenden Infusionsstelle verbunden sind.

Bitte teilen Sie uns jede Art von Mißempfindungen während oder nach der Kontrastmittelgabe unverzüglich mit!

Bitte beachten Sie, dass die nach einer Untersuchung mit intravenös verabreichtem Kontrastmittel möglichst viel trinken sollten (z.B. Mineralwasser oder Tee) um die Kontrastmittelausscheidung aus dem Körper zu beschleunigen.

Bei der Darstellung des Bauchraumes erhalten Sie zusätzlich ein Kontrastmittel, das innerhalb von 20 Minuten getrunken werden muss. Dieses dient zur besseren Darstellung des Magen-Darm-Traktes. Diese Art von Kontrastmittel ist nicht jodhaltig, sondern besteht aus einer Bariumverbindung.

Untersuchungsdatum: _____

Vorname: _____ Familienname: _____

Geburtsdatum: _____

Um eventuelle Risiken durch die Untersuchung oder die Kontrastmittelgabe für Sie möglichst zu erkennen, bitten wir Sie die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Sind bei Ihnen Allergien (Jod, Arzneimittel, Nahrungsmittel, etc) oder Asthma bekannt?

Ja Nein

2. Traten bei früheren Untersuchungen mit Kontrastmittel Reaktionen auf (z. B. Hautausschlag, Atemnot, Kreislaufversagen)?

Ja Nein

3. Ist eine Schilddrüsenüberfunktion bekannt?

Ja Nein

4. Haben Sie eine Nierenerkrankung oder sind Sie dialysepflichtig?

Ja Nein

5. Ist bei Ihnen ein Plasmozytom (Knochenkrebserkrankung) bekannt?

Ja Nein

6. Ist bei Ihnen ein Diabetes (Zuckerkrankheit) bekannt?

Ja Nein

Wenn ja, haben Sie innerhalb der letzten 3 Tage ein Metformin-haltiges Medikament eingenommen? Metformin enthalten z. B. : Biocos, Diabesin, Diabetase, Glucobon, Glucophage, Mediabet, Meglucon, Mescorit, Met, Metfogamma, Metformin, Siofor, Thiabet.....

Ja Nein

Falls Sie bei der Untersuchung Kontrastmittel erhalten, müssen Blutzuckermedikamente mit dem Wirkstoff Metformin nach der Untersuchung am Untersuchungstag und 2 weitere Tage abgesetzt werden!

7. Sind Sie schon einmal an Herz oder Kopf operiert worden?

Ja Nein

Nur für Frauen im gebärfähigen Alter:

a) Besteht eine Schwangerschaft? Ja Nein

b) Stillen Sie? Ja Nein

9. Bitte geben Sie Ihre Körpergröße an: _____ cm

10. Bitte gebe Sie Ihr ungefähres Gewicht an: _____ kg

11. Angaben zu Voruntersuchungen:

Wurde in letzter Zeit eine Röntgen- oder CT-Untersuchung der gleichen Körperregion durchgeführt? Ja Nein

Wenn ja, bitte genauere Angaben: _____

Bitte fragen Sie uns, falls Sie etwas nicht verstanden haben oder weitere Informationen möchten.

Einwilligungserklärung:

Diesen Aufklärungsbogen zur Computertomographie habe ich gelesen, verstanden und nach meinem besten Wissen beantwortet.

Aufklärungsunterlagen

Ich wurde darüber informiert, dass ich nach § 630e (2) Satz 2 BGB Anspruch auf eine Kopie dieses Aufklärungsbogens haben.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Ich wünsche eine Kopie dieses Aufklärungsbogens und habe diesen erhalten

Ich verzichte auf eine Kopie des Aufklärungsbogens

Ich habe keine weiteren Fragen und willige in die Untersuchung ein:

Ja Nein

Ich willige in die Kontrastmittelgabe ein:

Ja

Nein, aus folgender Begründung _____

Es ist mir bewusst, dass bei Ablehnung der Kontrastmittelgabe die Diagnoseerhebung eingeschränkt sein kann, was zu Verzögerungen oder zum Erschweren der Behandlung einer eventuellen Erkrankung führen kann.

Hagen, den _____

Mitarbeiterkürzel: _____

Unterschrift Patient/-in/Betreuer/Erziehungsberechtigter

Unterschrift Arzt

* unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einvernehmen mit dem anderen Elternteil handelt.